



NEWSLETTER

FUSSBALL / SKI / BOGENSCHIESSEN

www.unionstpeter.at / facebook.com/unionstpeter

20. OKTOBER 2017

Es wird Zeit für einen Befreiungsschlag!

Die Defensive muss gegen Pfaffstätt stabiler werden



Nur ein Punkt aus den letzten drei Spielen - das ist eindeutig zu wenig, was die Kampfmannschaft der Union Raika St. Peter derzeit an „Ernte“ einfährt! Vor allem in der Defensive hapert es und sorgen Ausfälle von Stammspielern und vermeidbare Eigenfehler für Verunsicherung. Um endlich einen Befreiungsschlag zu starten, sollte hinten wieder mal eine Null stehen. So wie zuletzt im Mai in Pfaffstätt, dem nächsten Gegner von Gelb-Schwarz, der heuer überraschender Weise im Vorderfeld mitspielt. Damit der Zug Richtung oberes Mittelfeld nicht ganz abfährt, ist am Sonntag ein Heimsieg gegen die Mattigtaler fast schon Pflicht. Die Spiele beginnen diesmal bereits eine halbe Stunde früher.

10. RUNDE: Union St. Peter/Hart - SV Pfaffstätt

Sonntag, 22. Oktober, 15.30 Uhr (Reserve: 13.30 Uhr) - Schiedsrichter: Bobaj Florim.

Nur Reserve holte Punkte: 10:1 in Schwand



Mit einem Kantersieg von 10:1 legte die Reserve - verstärkt um einige Kampfmannschaftsspieler - im Auswärtsmatch gegen Schwand die Latte hoch. In der ersten Halbzeit sah es noch so aus, als könnte die „Erste“ ebenfalls einen Auswärtsdreier mitnehmen. Manuel Angermeier (Bild) egalisierte ein paar Minuten vor dem Pausenpfiff die Führung der Schwander, die mit einem billigen und haltbaren Tor aus spitzem Winkel 1:0 in Front lagen. Doch statt „nachzulegen“, ließ sich St. Peter in der zweiten Hälfte immer mehr in die Defensive drängen, die derzeit ohnehin bei schnellen Angriffen wackelt. Das nutzten die Schwander nach einer Stunde kaltblütig aus, stellten binnen fünf Minuten durch einen Foulelfer und ein Kontertor auf 3:1. Noch einmal raffte sich St. Peter auf, gelang Duru Furkan der Anschlussstreffer (80.), womit aber das Pulver verschossen war. In den Schlussminuten fixierte Weissenbacher mit seinem zweiten Treffer - er lief der Abwehr auf und davon - den Endstand von 4:2.

9. RUNDE: UNION SCHWAND - UNION ST. PETER/H. 4:2 (1:1)

Tore: Weissenbacher (66., 84.), Kreuzeder (40.), Drausinger (61. Foulelfer); Angermeier Manuel (42.), Duru Furkan (80.)

Zuschauer: 100. **Schiedsrichter:** Vetterlein.

Reserve: 1:10 (Tore: Tudan 5, Auzinger 3, Kowaltschuk und Rauchenschwandner).

AUFSTELLUNG UNION ST. PETER GEGEN SCHWAND:

	<u>Cinar Harun</u> (T)	
<u>Duru Furkan</u>	<u>Vasiluta Cristian</u>	<u>Hofer Keanu</u> (62. Wimmer Patrick)
<u>Moser Manuel</u>	<u>Ivanovic Nikola</u>	<u>Ilic Ivan</u>
	<u>Binder Andreas</u>	<u>Knaflig Philipp</u>
	<u>Angermeier Manuel</u>	

Cupschlager der Frauen gegen LSC Linz

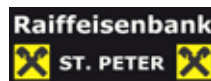
Erstmals spielten die Mädels der Union St. Peter zuhause in den neuen „Laturo“-Dressen - und die brachten der Mannschaft gleich Glück. Gegen Hohenzell fuhr St. Peter mit 5:1 (Tore: Bubestinger 2, Zidi, Petschenig und Mayr) den ersten Meisterschaftssieg ein und gab die „Rote Laterne“ weiter. An diesem Wochenende gibt's wieder Cup-Kost im Sportzentrum „Hart“, kommt mit dem LSC Linz eine Mannschaft aus der OÖ-Frauenliga, die St. Peter im Ladies-Cup schon einmal bezwungen hat (4:3 im April 2015). Diesmal wird die Aufgabe ungleich schwieriger und freuen sich die Mädels über jeden Fan, der sie unterstützt.

2. Runde OÖ Ladies-Cup: Union St. Peter - LSC Linz

Samstag, 21. Oktober, 14 Uhr, Sportzentrum „Hart“

Vier Nachwuchsspiele am Großfeld

- **Unter 13:** St. Peter - SPG Palting/Seeham am Samstag, 21. Oktober, 11 Uhr, in St. Peter. St. Peter - SPG Munderfing/Pfaffstätt/Jeging am Mittwoch, 25. Oktober, 18 Uhr.
- **Unter 15:** SPG Handenberg/Neukirchen/Gilgenberg - St. Peter am Montag, 23. Oktober, um 18.30 Uhr in Gilgenberg. St. Peter - Munderfing/Pfaffstätt am Donnerstag, 26. Oktober, 11 Uhr, in St. Peter.



IMPRESSUM:

Newsletter der Union St. Peter/Hart

Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Reinhold Klika

info@unionstpeter.at